

## Apotheke

Von 1952 – 1962 wurde im Hause Jakob und Anna Hofmann, Steingasse 3, eine Apotheke betrieben. Inhaber der Apotheke war der Apotheker Dabelow aus Melsungen. Verschreibungspflichtige und auch freiverkäufliche Arzneimittel konnten hier von Osteimer Patienten sowie anderen Erkrankten aus der näheren Umgebung erworben werden. Standen einmal diese Arzneimittel nicht sofort zur Verfügung, so konnte die Stammapotheke in Melsungen schnell und unbürokratisch aushelfen.

Die Apotheke wurde von 1952-1957 vom Apotheker Walter Maiwald und von 1957-1962 von Apotheker Kamm geführt. Diese Apotheker hatten ihre Wohnungen im Hause der Apotheke im Obergeschoss.

1962 wurde die Apotheke geschlossen, danach wurde nur noch eine Ausgabestelle für Medikamente von Frau Hofmann bis 1983 betrieben. Mit dem Erreichen des 65. Lebensjahres musste Frau Hofmann diese Tätigkeit aufgeben. Die Rezepte wurden in einem Sammelkasten (Briefkasten) gesammelt, dann wurden die Rezepte von der Apotheke in Melsungen abgeholt und die Medikamente am nächsten Tag zu Frau Hofmann zur Ausgabe gebracht.

Heute werden die Rezepte gleich bei der entsprechenden Apotheke abgegeben und die Medikamente gleich mitgenommen.

Aber es besteht auch heute noch die Möglichkeit, die Rezepte in einen Briefkasten, am Hause Kurt Braun einzuwerfen, die Rezepte werden täglich von der Lindenapotheke in Malsfeld abgeholt und dann zugestellt.

